

Verkaufsdossier



Objekt:	Hotel Bad Serneus, 7249 Serneus- Klosters GR, Schweiz
Verkaufspreis:	CHF 9.0 Mio.
Eigentümerin:	Riedhuus GmbH, 6300 Zug
Grundstück:	Liegenschaft Nr. 3217, Plan 57, Klosters Serneus / 10990 m ²

Liegenschaftsbeschreibung



Das Hotel mit Hallenbad befindet sich 1000 m.ü.M in Serneus, das im malerischen und windgeschützten Tal des Flusses Landquart liegt, in der Nähe von Davos und Klosters der beliebten Bergkurorten der Schweiz. Es gibt 78 Gäste die Möglichkeit sich zu erholen. Das Hotel bietet zahlreiche Einrichtungen inklusive einem Restaurant

und einem Garten. Zahlreiche Aktivitäten bieten sich an für diejenigen die Entspannung bevorzugen, gibt es eine Reihe von Behandlungen im Spa und Wellnesszentrum. Das Bad Serneus besitzt eigenes Schwefelwasser und eigenes Mineralwasser, welches als sehr gutes Trinkwasser verkauft werden kann.

Churerstrasse 35, 9470 Buchs SG

Mineralwasser- und Schwefelquelle

Das Hotel wurde durch seine Schwefelwasserquelle bekannt, die im 15. Jhd. entdeckt wurde. Dieses Schwefelwasser wird seither zur Heilung von Arthrosen, Arthritis, Rheumatismus, Bandscheibenschäden-, Haut-, Nervenkrankheiten und ähnlichem verwendet.

Das Prättigau war einst das bekannt für seine Heilbäder. Dasjenige in Serneus bei Kloster ist das letzte, welches noch in Betrieb ist und an diese längst vergangene Epoche erinnert. Die Geschichte des heutigen « Kurhotel Bad Serneus» begann im Jahr 1594, als eine Nonne die dortige Schwefelquelle entdeckte. Im Bad Kurhotel Kloster-Serneus wird reines Schwefelquellwasser ohne Chemie und Chlorzusätze verwendet. Die

Wasserszusammensetzung der genutzten Mineralquelle: schwefelhaltiges Kalzium-



Natrium-Magnesium-Hydrogenkarbonat-Wasser. Schwefelquellen zählen zu den Heilquellen. Schwefelbäder sind angezeigt bei Behandlungen von Rheuma, Hautkrankheiten, Verdauungsbeschwerden, Kreislaufstörungen und Leber-Erkrankungen. Schwefel wird sowohl für die Haut wie auch für die Atmung aufgenommen. In der Therapie bedient man sich zudem der physikalischen Einflüsse des Wassers in Form von Druck, Auftrieb und Widerstand.

Verkehrssituation

Das Hotel ist für den öffentlichen Verkehrs und für den mobilien Verkehr gut erschlossen. In 30 Minuten erreichen Sie den ersten Flughafen. Auf der Achse Zürich-Chur biegen Sie in Landquart Richtung Davos ab. Von hier aus fährt man in das schöne Prättigau, die 26 Minuten Fahrzeit mit herrlicher Aussicht. Das Hotel verfügt über viele Parkplätze direkt vor dem Hoteleingang.



Churerstrasse 35, 9470 Buchs SG

Geschichte

Ersturkundlich erwähnt ist die Siedlung 1475 als Serneyss. Im Laufe der Jahrhunderte wurde der Ortsname unterschiedlich, je nachdem wie er gehört wurde, geschrieben. Die Herkunft des Namens ist unsicher, erwogen wird eine Verbindung zum in römischen Quellen belegten Völkernamen Sarunetes. 1671 wird die Nutzung der Schwefelquellen für Trink- und Badekuren berichtet. Der Bädertourismus kam aber bald darauf ähnlich wie in Jenaz im Mittelprättigau.



Seit 1978 ist der Hotelbetrieb in Bad Serneus wieder in Nutzung. 1741 wurde ein Grossteil des Dorfes durch ein Feuer zerstört. Beim Wiederaufbau wurden die Häuser aus Sicherheitsgründen nicht gänzlich wieder in holzdominierten Wälderhausstil errichtet, sondern mit einem hohen Anteil an Stein.

Mögliche zukünftige Projektsituation

Der Zugang zum Hotel wird nach aussen hin sichtbar als leichte transparente Halle ausgebildet, die in Ergänzung zum reizvollen bestehenden Foyerbereich genügend Platz bietet, um Gäste zu empfangen. Hier befinden sich auch Wappen und Logo des Bad Serneus als weiterhin sichtbares Zeichen für diesen besonderen Ort.



Die Eingangshalle erstreckt sich über zwei Geschosse. Dies ermöglicht im 1. OG die Verbindung zwischen Hotelbereich und Bad. Hier befindet sich auch ein Aufzug direkt in den Zimmerbereich. Durch die Anhebung des Niveaus im Eingangsbereich wird das Hotel behindertengerecht. Die in diesem Bereich liegenden auf niedrigen Niveaus liegenden Zugänge können im Neuen Foyer erschlossen werden.



Auskunft

Herr Paul Schlegel
Verkaufsleiter
schlegel@mail.ch
078 670 26 27

Herr Hugo Birchler
Projektleiter
info@birchler-eling.ch
079 693 27 51



Churerstrasse 35, 9470 Buchs SG

Telefon:0041 79 759 44 71 orgenta@bluewin.ch / www.orgenta1.ch